

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 21 (1899)  
**Heft:** 23

**Anhang:** Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Briefkasten der Redaktion.**

**Bekümmerte Tochter in A.** Wenn die Verhältnisse dort Ihnen keinen Hausdienst ermöglichen, so suchen Sie in aller Stille nach einem Plätzchen auf dem Lande, wo Sie Ihr Mütterchen bei einfachen, hübschereuten Leuten in gute Pflege geben können. Wenn Sie leistungsfähig, durchaus zuverlässig und arbeitswillig sind, so gibt es Stellen dieser Art, wo es Ihnen möglich ist, das Pensionsgeld für Ihre Mutter und Ihren Kleiberbedarf zu verdienen. Ein reger Briefwechsel wird der Guten die Trennung erträglich machen. — Von der Tochter ist mit Recht auf die Mutter zurückzuschließen; denn nur eine selbstlose, opferbereite Mutter konnte diese Tugenden in das Herz der Tochter pflanzen. Im Bedarfsfalle können wir Ihnen mit Adressen dienen.

**Bekümmerte Mutter in A.** Kennen Sie nicht Auerbachs Gleichnis? Er sagt, daß die Ziege, wenn man ihr die feinen Laubschöpfe gesammelt als Futter in den Stall bringt, mehr davon verderbt als auffrisst, während sie dagegen, wenn sie draußen an den Gerten sich das Futter selber holen und sich oft mühsam ausreden und weit strecken muß, alles mit Stumpf und Stiel verzehrt, was sie abgegriffen hat. Und so ist dies auch ein Gleichnis für viele Menschen; auch diese werden viel hausälterlicher, erfreuen sich ihrer Nahrung und Kleidung viel mehr und gehen viel spärlicher und

schonlicher damit um, wenn sie sich solche verdienen, und oft mühsam verdienen müssen, als wenn zärtliche Eltern oder Verwandte ihnen beifügen die Krippe füllen. Es ist nichts so verhängnisvoll, als wenn die junge Tochter ihren Verdienst als Taschengeld verwenden kann, währenddem andere ihr für Unterkunft, für Nahrung und Kleidung und Wasche sorgen. Sie nimmt dieses als selbstverständlich und unweiselich an und lernt den Wert dieser bedeutenden Leistungen gar nicht richtig taxieren. Müßte sie für diese Hauptposten ihr verdientes Geld hinlegen, so fände sie bald genug aus, daß ihr Unmühtiges absolut nichts übrig bleibt, und sie lernte das Ihrige zu Rate halten. So hingegen gewöhnt sie sich, allerlei entbehrliche Nichtigkeiten als unentbehrliches Bedürfnis anzusehen. Und wenn sie später dann ganz auf eigenen Füßen stehen soll, dann reicht der Verdienst nirgends, und das Geld ist wenigstens in der Einbildung da. Eine jede junge Tochter sollte einmal ganz aus eigener Kraft sich durchschlagen müssen; sie lernte dadurch ihren Wert oder Unwert taxieren und ihre Ansprüche beschränken. — Ihre Klagen beweisen, daß es Ihnen nicht an Einsicht, wohl aber an der nötigen Energie fehlt, um das als recht Erkannte auch ernstlich durchzuführen.

Frau B. in A. Die vorzüglichen Auskünfte über das Institut von Melle Amélie Chiffelle in Lignières haben wir uns mit Vergnügen notiert. Wo vortreff-

licher Charakter der Erzieherin mit praktischer und wissenschaftlicher Bildung sich einst und zudem ein so äußerst billiger Pensionspreis berechnet wird, da ist alles Wünschbare vereinigt. — Es freut uns, die junge Tochter nun gut placiert zu wissen. Mit dem Wesen Ihrer alten, vertrauten Freundin „Frauen-Zeitung“ soll für Sie ja kein „Schreden“ verbunden sein, denn dies würde ja die lobenswerthe Mühe Ihrer maderen Kinder schmälern. — Ihre freundliche Grüße sind bestens erwidert.

**Kränkliche Kinder.**

Herr Dr. Fälske, Stabsarzt a. D. in Großenhain (Sachsen) schreibt: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich in zahlreichen Fällen mit vorzüglichem Erfolge angewendet. Außer bei kleinen Kindern wegen körperlicher Schwäche, sowie bei Erwachsenen nach schweren Krankheiten in der Menstruationszeit, habe ich insbesondere bei schon größeren, hochgradig blutarmen Kindern von 6—14 Jahren, u. a. bei meinem eigenen 8 Jahre alten Töchterchen, Ihr vorzügliches Präparat voll schätzen gelernt. Gerade bei den zuletzt genannten Fällen war die Wirkung bereits nach 5—6 Tagen geradezu überraschend. Der Appetit hob sich in ungehöriger Weise, und Fleischmagerung, die vorher mit Widerwillen zurückgewiesen worden war, wurde nun gern und reichlich genommen.“ Depots in allen Apotheken. [1088]

**Foulard-Seide fr. 1.20**

bis 6.55 p. Meter in den neuesten Dessins und Farben

[2193]

sowie schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide v. 95 Cts. bis Fr. 23.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)  
**Seiden-Damaste** v. Fr. 1.40—22.50 **Ball-Seide** v. 95 Cts.—22.50  
**Seiden-Bastkleider** p. Robe „ „ 16.50—77.50 **Seiden-Grenadines** „ Fr. 1.35—14.85  
**Seiden-Foulands** bedruckt „ „ 1.20—6.55 **Seiden-Bengalines** „ „ 2.15—11.60  
per Meter. **Seiden-Armürees, Monopols, Crisalliques, Molre antique, Duohessa, Princasso, Moscovite, Marcellines, seidene Steppdecken- und Fahnenstoffe** etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

**G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.**

**Zur gefl. Beachtung!**  
Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Foto für Rückantwort beigelegt werden.  
Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.  
Auf Inserate, die mit Chiffre besetzt sind, muss schriftliche Offerte beigelegt werden, da die Expedition nicht befragt ist, von wem die Adressen ausgehen.  
Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine best und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenwählenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.  
Es sollen keine Originalsigne eingegandt werden, nur Kopien. Photographen werden am besten in Visitenformat beigelegt.  
Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erschieben sollen, müssen spätestens im Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

On demande une jeune fille de bonne famille comme volontaire pour servir au café et aider dans les legers travaux du menage.

Bonne occasion d'apprendre le français et vie de famille.  
S'adresser à Yve E. Jaquier, café du Polder, Lucens (Ch. de Vaud). [2431]

**Gesucht nach Einstudeln** in einen Gasthof eine tüchtige **Weisendhlerin**, die auch das **Flicken (Verwiseln)**, den **Tüllstick** und das **Maschinennähen** kennt. Anmeldungen sind mit Zeugnisabschriften, Angabe des Alters, der Heimat und den Lohnansprüchen begleitet an die Expedition einzusenden. [2423]

**Offene Stelle für junge Töchter** ass-jettie couturière, welche die französische Sprache zu lernen wünschen, bei **Mme. Perusset-Pahud**, [2422] Couturière, St-Orotax.

**Gesucht:** [2430] für sofort in ein Privathaus in Schaffhausen eine erfahrene Köchin, die die Hausgeschäfte auch versteht. Freundliche Behandlung und guter Lohn. Anzufragen bei **Frau Andrea-Witz**.

**Günstige Gelegenheit.**  
Eine brave, fleissige Tochter, nicht unter 18 Jahren, die sich im Kochen, den Haushaltungsgeschäften, sowie der französischen Sprache zu vervollkommen wünscht, findet Stelle bei einer geachteten kleinen Familie in der Ostschweiz, in der stets ein gutes Französisch gesprochen wird. Die Stelle ist nicht streng, da die Hausfrau selbst mitarbeitet und als tüchtig anerkannt ist. Gute Obhut und Familienanschluss gesichert. Anmeldungen unter „Beurivage 369“ nimmt die Expedition entgegen. [2438]

Eine gebildete Tochter aus gutem Hause sucht Stelle als Haushälterin bei gutsituerter Familie mit Kindern. Gest. Offerten unter Chiffre 2415 befördert die Expedition. [2415]

**Kinder-Milch**  
Sterilisierte Alpenmilch der Berneralpen-Milchgesellschaft.  
Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.  
Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch, seit Jahren bewährt. [2165]  
In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

**Seidenstoffe. Brautkleider**

Specialität: Nur solide, garantiert reinfarbene Stoffe für  
in schwarz, weiß und farbig. [2370]  
Seidenstoff-Reifen für Blousen, Schürzen, Jupons etc. in allen möglichen Farben und Dessins. Weil keinen Laden, billige Bezugsquelle für Private. Muster franco.  
**Kollier-Koller**, Brandmehnenstrasse 9, Zürich I.

**Zahnarzt E. Andrae, med. dent.**  
Platz **HERISAU** (Bazar Müller).  
Sprechstunden: vormittags 8—12 1/2 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.  
**Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.**  
**Plombieren. — Künstliche Zähne.**  
Billige Preise.  
NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherm Erfolg. [1759]

**Wecks Frischhaltung**  
von **Nahrungsmitteln.**  
Einfachste und bestbewährteste Methode zur Frischhaltung und Konservierung von Obst, Gemüse, Fleisch etc. Schweiz. landw. Schulen und Kochschulen u. s. w. bedienen sich des Verfahrens zur grössten Zufriedenheit. [2413]  
Man verlange Gratis-Prospekte.  
Referenzen zu Diensten.  
**F. J. WECK, Zürich-Wiedikon.**  
Telephon 2497.

**Für junge Töchter.**  
Eine nette Tochter aus guter, bürgerlicher Familie findet gegen freie Station angenehmen Ferienaufenthalt in einem idyllisch gelegenen kleinen Berghotel Gräubündens. Dauer von Mitte Juli bis Mitte oder Ende August. Dieselbe sollte im Servieren behülflich sein und wenn möglich einige Kenntnisse im Postdienste besitzen. [F V 2404]

**Zu vermieten für kommende Saison:**  
die zweite Etage einer schönen, möblierten Villa, bestehend in: Salon, Esszimmer, 2—4 Schlafzimmer, Küchenbest Zubehör. Das Haus ist von grossem Garten umgeben. Schöne, sonnige Lage im Bündner Oberland an der Hauptstrasse, zehn Minuten vom nächsten grösseren Dorfe entfernt, wo sich die Hauptpost und das Telegraphenbureau befinden. Viermaliger täglicher Postverkehr mit Postablage bei der Villa. Die Gelegenheit ist sehr geeignet für eine ruhige, feine Familie, welche ganz oder teilweise eigenen Haushalt wünscht. Anfragen für nähere Auskunft vermittelt die Expedition. [2424]

Für eine anständige, gut gebildete Tochter, deutsch und französisch sprechend, wird **Stelle gesucht** als [183510]  
**Gesellschafterin oder Gouvernante.**  
Gest. Offerten sind erbeten an Chiffre 23 JZ poste restante, St. Gallen. [2410]

**Stelle-Gesuch.**  
Eine 25jährige Tochter aus gutem Hause, die bis dahin den Schneiderberuf ausübt, sucht Stelle in ein feineres Privathaus als Zimmermädchen.  
Gefällige Offerten an [2394] Frau Weber-Fankhauser Biol.

**PENSION.** [2364]  
Familie distinguée de campagne près Lausanne reçoit 6 jeunes filles pour se perfectionner dans la langue française, tenue de maison, ou suivre écoles supérieures. Prix Fr. 110 ou 125 par mois suivant, durée du séjour. Ref.: Dr. Rogliue, Avenue théâtre, Lausanne. Adresse: Mr Guisan, Pré fleuri, Sauvablin s. Lausanne. (H 5037 L)

**Reine frische Nidel-Butter** zum Einsiedeln, liefert gut und billig [2189] **Otto Amstad** Beckenried, Unterwalden. („Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

**Briefkasten der Redaktion.**

Frau B. in S. Wir müssen des großen Andranges halber eine Reihe von Fragen zurücklegen. Sie müssen daher schon gefastet, daß wir auch später nach Thunlichkeit den Stoff kürzen, um möglichst jedem gerecht werden zu können.

Hn. S. B. in B. Wir haben von Ihrer freundlichen Mitteilung beifens Notiz genommen, und wenn Ihre Geduld so groß ist wie unser guter Wille, so wird Ihrem Wunsch beifens entsprochen werden können. Inzwischen freundlichen Gruß.

Fr. C. M. Der Speisezettel muß ausprobiert werden, ob er Ihrem Gatten in jeder Beziehung paßt. Auch bloße Liebhabereien dürfen mit Zug und Recht berücksichtigt werden. Mit der nötigen Nahrungszufuhr muß auch zugleich ein erwünschter Genuß verbunden sein.

S. B. Ihrer Beschreibung nach wurde durch das Tragen von zu engem und spitzen Schuhwerk das Gelenk der großen Zehe ausgenüßt. Wenden Sie sich an einen Ihnen zunächst wohnenden Orthopäden. In Zürich das orthopädische Institut der Herren Doktor Lünig und Schultzeß.

**Reinigt und stärkt das Blut**

durch eine Kur mit **Gollix' Nusschalensrup**, glückliche Zusammensetzung von eisen- und phosphorsäuren Salzen. Ausgezeichnetes Blutreinigung- und Stärkungsmittel für Kinder, welche den Leberthran nicht vertragen können. Verlangen Sie auf jeder Flasche die Marke „2 Palmen“. In Flaschen à Fr. 3.— und Fr. 5.50, letztere für eine monatliche Kur reichend, in den Apotheken. [1932]

Hauptdepot: **Apotheke Gollix in Murten.**

**Weggis** am Vierwaldstättersee

450 M. über Meer.  
Hotel und Pension Löwen am See mit Dépendance.

Neuer Massivbau mit Personenaufzug, elektr. Licht, steinerne Treppen, vielen Balkons, sehr komfortabel eingerichtet. Ausgezeichnete Küche und Keller. Frdl. Bedienung; mässige Preise. Speziell für Frühjahrs- und Herbstaufenthalt eingerichtet. (H 326 Lz) [2122]

Prospekte bei Fr. Dolder jr., Prop.



Ist die beste.

[2311]

**Feinsten Carolinen-Reis**

speziell für Risotto  
(H 1726 G) empfiehlt [2384]  
Emil Saxer z. Waldhorn St. Gallen.



Überall vorrätig. Nachahmungen weise man zurück. [2297]



**Für Damen.**

Zur Entfernung von **Sommersprossen, Leberflecken etc.**

empfiehlt eine Dame ein ausgezeichnetes Mittel. Unschädlich und bewährt. Versand gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages. Preis 3 Fr. Näheres bei [2374]

**Frau A. Schreiber**  
Dornach-Arlésheim.

**Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden**

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Discretion geheilt von

**Dr. med. J. Häfliger**  
Ennenda.

2029]

**Seidenstoffe**, bewährt gediegene Fabrikate in allen Modelfarben, auch in schwarz u. weiss, grösste Ausw. **Seidene Costumes, Blousen und Jupons.** — Anfertigung **eidener Toiletten.** — Verkauf Meter- und Robenweise. [2127] **eidene Resten u. zurückgesetzte Seidenstoffe, extra billig.** stets das Neueste vom Einfachsten bis feinsten Brocat. **eidennuster stehen franko z. Diensten.** **Oettinger & Co., Zürich.** Kolor. Modelbilder gratis. Seiden- und Modehaus ersten Ranges.

**Villa Paracelsia**  
Chatelaine bei Genf.

**Hygieinische Kuranstalt. Behandlung chronischer Krankheiten** mit Anwendung der Naturheilmethoden: **Hydrotherapie, Massage, Elektrizität, Luft- und Sonnenbäder (System Kneipp), Diätikuren (Vegetarismus), Elektro-Homöopathie und Homöopathie.** [2412] **Grosser Park und herrliche Spaziergänge.** Jede Auskunft wird bereitwilligst erteilt von

Direktor **Dr. Imfeld.**



**Institut Hasenfratz in Weinfelden**  
vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von **körperlich und geistig Zurückgebliebenen.** **Erste Referenzen.** [1797]

**Badeanstalt, „Neubad“ Heiden**

(Kant. Appenzell A.-Rh., Schweiz)  
zugleich **Pensionat für Freunde der Elektro-Homöopathie „Sauter“**

Specialist hiefür **L.-Arzt Fch. Spengler, Wolfhalden.**  
Besitzer: **F. Bänziger-Zahner.**

**Heilfaktoren:** Sämtliche Hauptmedikamente und Hilfsmittel des Elektrohomöop. Instituts Genf. Manuelle Massage und schwedische Heilgymnastik. Mineral-, Sool-, Fichten-, Molken- und elektrische Bäder. Douchen. — Das ganze Jahr geöffnet. — Weitere Auskunft erteilen und Anmeldungen nehmen gerne entgegen [2433] **Der Besitzer und der Arzt.**

**Hotel zur Post in Disentis** Bündner Oberland

1150 Meter über Meer  
neu eingerichtet und renoviert, wird am **15. Juni wieder eröffnet.** [2409]

Gute Küche, reelle Weine und mässige Preise. Pension mit Zimmer von 6 Fr. an. Post und Telegraph im Hause. Bestens empfiehlt sich [247589]

Die Besitzerin: **Familie Spescha-Condrau.**

**Kaufen Sie nur noch:**



bewährt & unübertroffen  
Alleinige Fabrikanten  
**BOSSHARD, HERRMANN & Co.**  
Leimbach, Thurgau  
Man achte auf Firma & Schutzmarke Löwe mit 3 Palmen  
Überall verlangen! [2388]



**Alkoholfreies, belebendes Tischgetränk**  
blutbildend ist [2434]  
**Tonische Essenz und Limonade**  
aus den Laboratorien des Schweiz. Medizin- u. Sanitätsgeschäftes A.-G.  
**v. C. Fr. Hausmann**  
Hechtapothek St. Gallen.  
Alkoholfreie Weine. [2022]

**Für 6 Franken**  
versenden franko gegen Nachnahme **btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2022] **Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

**Schweizerfrauen** unterstützt die einheimische Industrie!

**Wer** solide, schwarze oder farbige **Kleiderstoffe** **bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an** der Meter in jedem gewünschten Meternmass zu **wirklichen Fabrikpreisen** kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten **Fabrikniederlage Ph. Geelhaar in Bern.** Telephone Nr. 327. (1655) **Muster umgehend franko.** NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.



ist garantiert rein, ohne schädliche Substanzen. Erhältlich in Spezialehdlg. u. Droguerien. [23230]



# Brillant-Seife

wird von jeder sparsamen Hausfrau gebraucht, welche darauf sieht, bei bestmöglicher Schonung eine blendend weisse Wäsche zu erhalten. Schlechte Seifen machen die Wäsche brüchig und ruinieren sie schliesslich vollständig. **Verlangen Sie Gratis-Musterstücke.** (H 1200 Q) [2362]

## Luftkurort Menzberg

1010 M. ü. M.; Kt. Luzern, Station Mennau d. Huttwil-Wohlhusen-Bahn ist eröffnet.

Prachtvolle Fernsicht. Schöne Spaziergänge in an das Kurhaus stossenden Waldungen. Neu renoviert und vergrössert. Neue, englische Klosett-Einrichtung. Grosse, gedeckte Veranda. Deutsche K gelbahn. Telegraph und Telephon im Hause. Vom 1. Juni bis 30. September zweimalige Fahrpostverbindung mit Station Mennau. Juni und September bedeutende Preisermässigung. (0322 Lz) [2432]  
Höfl. empfiehlt sich H. Käch-Graber, Besitzer.

1350 M. ü. Meer **Adelboden** Berner Oberland

## Pension Alpenruhe

Ruhige, staubfreie Lage. — Schattiger Garten. — Nahe gelegene Tannenwälder.

Eröffnung Mitte Juni.

2418] (H 2377 Y) M. Hummler.

## Bad Seewen bei Schwyz

am Lowerzersee.

Hotel **RÖSSLI** Pension

2308] Saison Mitte Mai bis Oktober.

Eisenhaltige Mineral- und Soolbäder. Pensionspreis Fr. 4.50 bis Fr. 6.50, alles inbegriffen. Prospekte gerne zu Diensten.

Telephon. (Za 1578 g) C. Beeler, Besitzer.

## Bachtelenbad Grenchen

Kanton Solothurn.

**Wasserheilanstalt I. Ranges, System Winternitz.** — Ausgezeichnetes Trinkwasser. — **Eisenquellen.** — Hauptgebäude mit 70 Betten, Prachtsälen etc. für Sommerfrischler. Neubau mit 50 Betten, Dampfheizung. Darin 2 getrennte, den neuesten Anforderungen entsprechende Bade- und Kurräume für Damen und Herren. Wiener Badepersonal. Applikation aller Winternitzschen Bade-Verfahren. Daneben in eigenen Räumen ganze und Teilwickelungen. Bettdampfbäder (neu, Ricklisystem). Sand-, Heissluftbäder. Elektrische Bäder, Soolbäder und Massage. Aerotherapie. Gymnastik. Milch- und Terränkuren. Prachtvolle Parkanlagen und ganz nahe, prächtige Tannenwälder. 15 Minuten von der Bahnstation Grenchen. Omnibus am Bahnhof. Telephon. Das ganze Jahr offen. Zu weiterer Auskunft gerne bereit:

Der dirig. Arzt: Der Besitzer:  
Dr. Girard. (2387) Ad. Boss von Grindelwald.

Gesellschaft für diätetische Produkte A. - G., Zürich.

## Enterorose

Ideales diätetisches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder.

Mit ganz überraschenden Erfolgen angewandt bei Verdauungsstörungen, akuten und chronischen Magen- und Darmkatarrhen, Diarrhoe, Cholerae, selbst da, wo andere Mittel nichts mehr halfen, laut Zeugnissen von Professoren, Aerzten und Dankschreiben von Privaten. Sollte in keinem Haushalte fehlen.

Verkauf in Büchsen und Schachteln à Fr. 1.25 und 2.50.

## Kalk-Casein

(Calcium-Phosphat-Casein) in Pulverform.

Hervorragendes Ernährungsmittel für gross und klein.

Die einzig rationelle Form der Kalkzufuhr, wo diese für den Organismus in vermehrtem Masse geboten erscheint.

Ist **blut- und knochenbildend**, daher schon in der Zahnungsperiode zu empfehlen. [2379]

Mit **vorzüglichen Resultaten** empfohlen bei **Bleichsucht, Blutarmut, Nervenleiden (Neurasthenie), Scrophulose, Rachitis** (englische Krankheit der Kinder), für **Wächnerinnen** und ganz besonders als **Kräftigungsmittel erster Ordnung**.

Von Autoritäten begutachtet.

Verkauf in Flacons à Fr. 3. — (K 529 Z)

Vorrätig in allen Apotheken.

## Bad Fideris

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich dreimal Postverbindung.

Eröffnung den 1. Juni.

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

1050 Meter über Meer. (Zag R 55)

Bei Catarrh des Rachens, Kehlkopfes, Magens, der Lunge, bei Bleichsucht, Blutarmut, Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. Das Etablissement, umgeben von herrlichen Tannenwäldern, ist verschönert und vergrössert durch Gesellschaftslokale und Veranden. **Bäder (vollständig neue Installation in feinsten Ausführung), Douche und Inhalationskabinett, Milchkuren, Betsaal.** Telegraph, Telephon, Post. Elektrische Beleuchtung. 250 Betten.

Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung in Kisten zu 30 Halblitern von der Direktion und vom Hauptdepot: Herrn Apotheker Helbling in Rapperswil, sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen. Prospekte und Erledigung von Anfragen durch:

Kurarzt: Die Badedirektion:  
Dr. med. O. Schmid. A. Ziltener-Hessi.

Fideris, im Mai 1899. [2389]

## Hotel Kurhaus Lungern

Obwalden (Schweiz) 757 M. ü. M. Luftkurort I. Ranges

eignet sich vorzüglich für Frühlings-, Sommer- und Herbstkuren. Beliebter Rastort für Ausflüger nach und von dem Berner Oberlande. Reizende Lage. **Nahe Tannenwaldungen.** Badanstalt. Komfortables Haus. Spielplatz. Gute Küche, relle Weine. Illustr. Prospekte gratis u. franko. Mässige u. bis 5. Juli u. v. 5. Sept. an reduzierte Pensionspreise. Höfl. empfiehlt sich (H 1570 Lz) J. Imfeld & Cie.

Route: Melchthal - Frutt - Engstlenpass - Engelberg oder Meiringen. (H 1595 Lz) Postablage im Hause. Prospekte gratis. [2365]

## Kurhaus und Pension Reinhard

1894 M. ü. M. **Melchsee-Frutt** Obwalden  
Bescheidene Preise. Ende Juni eröffnet.

Ein's der schönsten, florreichsten Hochthäler der Schweiz. Reine, u. gemein stärkende Alpenluft. Prachtvolles, romantisches Hochgebirgsparorama. Geeignete Mittag- u. d. Abendstation für Touristen. Vereine und Schulen. Bestens empfiehlt sich **Alb. Reinhard-Bucher, Propr.**



[2057]

Frau E. Sträuli

[2387]

Nachfolgerin von Fräulein A. Wegmann  
Thalacker II, beim Paradeplatz, Zürich I.

empfiehlt den geehrten Damen aufs beste ihr reich und frisch assortiertes Lager in Handarbeiten, Kreuzstich- u. Gobelarbeiten, Kunststickerereien, gezeichnete Kinderkonfektion. Grosse Auswahl in gezeichneten russischen und gewöhnlichen Leinwandarbeiten. Nach auswärts Auswahlsendungen.

## Trunksucht-Heilung.

2350] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichten und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall, wo ich hinkomme, empfehlen. Militärstrasse 94, Zürich III, 23. Dez. 1897. Albert Wernli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Wernli, Militärstrasse 94, dahier. Zürich III, 23. Dez. 1897. Der Stadtamann: Wolfensberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“



**Erstes** [2398]  
**Special-Geschäft**  
 für  
 Damenkleiderstoffe  
 Leinen- & Baumwollstoffe  
**Max Wirth**  
 Zürich.  
 Muster umgehend.

**Damenkleider - Stoffe**  
 Wegen vorgerückter Saison zu billigsten Preisen.  
**Carreaux**, in Sommerfarben von Fr. 1. — p. m. an  
 Loden u. Beiges für prakt. Kleider Fr. 1.60 u. 1.25 p. m.  
 Travers u. Streifen-Fantas. Fr. 3. —, 2. —, 1.90 „ „  
 Lawn-tennis, □ und gestreift, 95 cm breit Fr. 2.20 „ „  
 Covert-Coat für Reisekleider Fr. 3. — u. 2.80 „ „  
 Nouveautés, Matelassé etc. Fr. 4.50, 3.30, 2.20 „ „

**St. Gallen A. Bridler Speiserg. 30**

empfiehlt in schöner Auswahl für Backwerk:  
**Formen in Kupfer und Blech**, z. B. Hasen, Lämmer, Fische, Melonen, Gugelhopf, Torten, Biscuit, Sulz, Pudding, kleine Duz-Formen und Ausstecher.  
 Diverse Artikel, wie Garniertüllen, Säcke, Spritzen, Horn, Rädle, Schablonen, Wandelmühlen in 2 Nummern, verzinnte Rührschüsseln, stark, in 4 Grössen.

Für Konditoren extra Rabatt.  
 Achtungsvoll Obiger.

**Franko durch die ganze Schweiz**  
 versende ich gegen Nachnahme meine  
 hochelegante Herrenkleidung „Printemps“  
 für 40 Fr.  
 Billigste Bezugsquelle. (H 803 G) Man verlange die Muster. [2201]  
**J. Bürgi, Wil, St. Gallen.**

**Direkt von der Webererei:**  
**Leinen** [1804]  
 Tischzeug, Servietten, Küchenleinwand, Handtücher, Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Monogramme u. a. Stickereien. Etamines. Grösste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für **Braut-Aussteuern** besonders empfohlen. Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.  
 Mechan. und Hand-Leinenweberei  
**F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).**

**BERGMANN'S**  
**Silienmilch-**  
**Seife**  
 Schutz-Marke  
**Bergmann & Co**  
**ZÜRICH**

**„Khiva“** dehnbare Reform-Korsett +16500  
 (Silberne Medaille, Leipzig 1897).  
 Kein Gummi, sondern dehnbare Spirale in den Vorder- und Seitenteilen, gibt jeder Bewegung und jedem Atemzuge nach, erfährt sich der Protektion vieler Aerzte und wird empfohlen von zahlreichen Damen, welche „Khiva“ tragen. Eine epochemachende, sehr wertvolle hygienische Neuerung auf dem Gebiete der Corsetage. Eleganter Sitz! Halbar! Höchste Bequemlichkeit! Vorrätig in allen Grössen und zu folgenden Preisen: Qualität 1 10 Fr., 1a 13 Fr., Seide 25 Fr. bis 30 Fr.  
**Hygienischer Strumpfhalter**, an Khiva seitlich anknüpfbar, per Paar 1 Fr.  
 Bei Bestellung Angabe der Taillenumfänge, unter dem Kleide gemessen erbeten.  
 [2428] Generalvertreter für die Schweiz:  
**Peters & Co., Zürich V, Eidmattstr. 57.**  
 Prospekte gratis. Versand für Artikel der Gesundheitspflege. Engros-Versand.  
 In St. Gallen Depot bei **Frau F. Krähnbühl**, Gallusstrasse 41.

**Telfaden.**  
 Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.  
 Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.  
 In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu beziehen. (H 752 Z) [2118]

**SOOLBAD RHEINFELDEN**  
 Kohlensäure Soolbäder speziell indiziert bei Herzleiden, Rheumatismus, Frauenkrankheiten, Bistarmut und Nervenleiden.  
 Prospektus gratis. **Hotel Krone am Rhein J. v. Dietschy.**

**Filzfabrik Wyl A.-G., Wyl (Kt. St. Gallen).**  
 Konfektionsfilze für Regenmäntel, Pelerinen, Unter- rücke; Filze für Galerien, Portieren, Tischteppiche, Wagendecken, zu Stickereien, Bügelteppichen etc. etc. Musterversendungen gerne zu Diensten. [2044] (H 56 G)

**Kropf.**  
 [2342] Mit Gegenwärtigem teile Ihnen mit, dass meine Tochter durch Ihre briefl. Behandlung von **Kropf, Halsanschwellung und Atembeschwerden** völlig geheilt worden ist. Ich rate daher allen **Kropfleidenden**, sich auf keine Operation einzulassen, sondern von Ihrem unschäd. Verfahren Gebrauch zu machen. Kaiserangst, 20. Okt. 1897. Franz Schmid. Die Echtheit der Unterschrift des Herrn Franz Schmid wird hiemit bezeugt. Kaiserangst, 20. Okt. 1897. Der Gemeindam.: J. Bollinger. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr 405, Glarus.“

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Ein- sendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

**Haarausfall**  
 und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

**Damen-, Herren-, Knaben-**  
**LODEN**  
 ZÜRICH BAHNHOFSTR. 11  
**Jordan & Co.**  
 Meterweise! Anfertigung nach Mass! **Fert. Jaquette-Costüme** von Fr. 25.— an. [1641]

Das Buch über die Ehe von Dr. Retau Fr. 2.20. **Ehe ohne Kinder** Fr. 2.—. **Das Menschensystem** (D. P. Artus) Fr. 3.30. **Ratgeber für Braut und Eheleute** Fr. 1.35. Alle vier zusammen Fr. 8.—. Briefsteller, Koch- und Traumbücher von 40 Cts an. [2304] **Wilhelm Ritschard, Basel, Nadelberg 1.**

**Glasen-Nachtlichte**, bewährt seit 1808, geruchlos; die beste Beleuchtung für Schlaf- u. Krankenzimmer. Zwölf höchste Auszeichnungen, u. A. 2 Ehren diplome, 4 silberne u. 2 goldene Medaillen (Lübeck 1895 u. Nürnberg 1896). [2239]

**Schmerzlos** verschwindet jedes Hühnerauge bei Gebrauch des altbewährten Totenkopfpflasters, à 1 Fr. zu beziehen von (H 811 G) **J. A. Zuber, Flawil, St. Gallen.**

**NESTLÉ'S KINDERMEHL**  
 (MILCHPULVER)  
 NAHRUNGSMITTEL FÜR KLEINE KINDER

**Walzenhausen**  
 Herrliche Lage, prachtvolle Aussicht auf Bodensee, Rheinthal und die Alpen. — Schöne Spaziergänge in den ausgedehnten Fichten- und Tannenwäldern. Ganz in der Nähe die berühmten Aussichtspunkte mit Restaurationen:  
**Meldegg, Gebhardshöhe, Fromsenrüti, Rosenberg.**  
 Stärkendes und mildes Klima, sehr empfehlenswert für Erholungsbedürftige, sowie auch für Gesunde, die einen ruhigen, angenehmen, ländlichen Aufenthalt suchen. **Täglich 20malige Drahtselverbindung mit Rheineck (romantische Fahrt).** Empfehlenswerte und nähere Auskunft gebende Hotels sind folgende: (Zag G 667) [2408]  
**Pensionspreis inklusive Zimmer:**

Rheinburg	Fr. 6 — 8 1/2	Falken	850 M.	Fr. 4 — 4 1/2	Rosenberg	Fr. 3 1/2 — 4
Hirschen	„ 5 — 6	Sonne	über	„ 3 1/2 — 4 1/2	Frohe Aussicht	„ 3 1/2 — 4 1/2
Meyer	„ 5 — 6	Traube	Meer	„ 4.—	Sonnenberg	„ 3 1/2 — 4 1/2
Bahnhof	„ 4 — 5	Linde	(nächst der Meldegg)	„ 3 1/2 — 4 1/2	Löwen Platz	„ 3 1/2 — 4 1/2
Löwen Dorf	„ 3 1/2 — 4 1/2					

Prospekte gratis erhältlich durch den Verkehrsverein Walzenhausen.

**Luftkurort 682 M. ü. M.**  
 Kt. Appenzell, Schweiz.  
 Station Rheineck b. Rorschach.  
 Station Rheineck b. Rorschach.